



TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
BERGAKADEMIE FREIBERG

Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.

Abteilung Marketing und Studienberatung  
TUBAF-LaTeX-Projekt

# Die Pakete »TUBAFhausschrift« sowie »TUBAFhausschriftmathe«

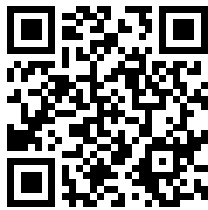
Version 2.5.1 – »Freiesleben«

Thomas Benkert

1. April 2019

Das LaTeX-Paket »TUBAFhausschrift« stellt die Schriftfamilie Futura für die LaTeX-Vorlagen des Corporate Designs (CD) der TU Bergakademie Freiberg zur Verfügung. Das Paket »TUBAFhausschriftmathe« unterstützt die eingeschränkte Verwendung der Futura im Mathematikmodus.

Homepage: <http://latex.tu-freiberg.de>



Support: [latex@tu-freiberg.de](mailto:latex@tu-freiberg.de)

## Lizenz

Dieses Werk ist unter einem Creative Commons Namensnennung – Keine Bearbeitung 3.0 Deutschland Lizenzvertrag lizenziert.

Um die Lizenz anzusehen, gehen Sie bitte zu <http://creativecommons.org/licenses/by-nd/3.0/de/> oder schicken Sie einen Brief an Creative Commons, 171 Second Street, Suite 300, San Francisco, California 94105, USA.



## Inhaltsverzeichnis

Lizenz	2
1 Einbindung	4
2 Paketoptionen	4
3 Neue Befehle	4
4 Die Schriftzeichen	5
5 Futura und Mathematik	7
5.1 Einbindung . . . . .	7
5.2 Paketoptionen . . . . .	7
5.3 Neue Befehle . . . . .	7
5.4 Arbeitsweise und Beispiel . . . . .	7
6 Bekannte Probleme	11
6.1 Falsche Option: Unused global option(s) . . . . .	11
6.2 Falscher Optionswert: Unknown option ignored . . . . .	11
6.3 MiKTeX: Keine pdf-Ausgabedatei . . . . .	11
6.4 Keine Anzeige der dvi-Datei . . . . .	11
6.5 Zeichen aus dem textcomp-Paket . . . . .	12
6.6 Option <code>staerke=light</code> und <code>siunitx</code> . . . . .	14
Index	15

## 1 Einbindung

Nach der Installation (siehe Dokumentation »Das LaTeX-Paket ‚TUBAF‘«, Abschnitte »Installation«) wird das Paket von den TUBAF-Klassen resp. -Stilen selbständig geladen, weshalb eine manuelle Einbindung nicht nötig ist.

Bei Verwendung in anderen Dokumenten erfolgt die Einbindung wie gewohnt mittels

```
\usepackage{TUBAFhausschrift}
```

Um eine korrekte Darstellung aller Zeichen – insbesondere der Umlaute – zu erreichen, muß das Fontencoding auf T1 eingestellt werden:

```
\usepackage[T1]{fontenc}
```

## 2 Paketoptionen

Es steht lediglich eine Paketoption zur Verfügung: `staerke`, die zur Einstellung der Schriftstärke dient:

```
\usepackage[staerke=bold]{TUBAFhausschrift}
```

Tab. 1: Werte für die Paketoption `staerke` und ihre Wirkung

Wert	Wirkung	
	<code>\textnormal{}</code>	<code>\textbf{}</code>
<code>false</code>	keine Einbindung der Futura-Schriften	
<code>true</code>	äquivalent zu <code>mediumlight</code>	
<code>light</code>	Agrarindustrie	Agrarindustrie
<code>mediumlight</code>	Agrarindustrie	<b>Agrarindustrie</b>
<code>medium</code>	<b>Agrarindustrie</b>	<b>Agrarindustrie</b>
<code>heavy</code>	<b>Agrarindustrie</b>	<b>Agrarindustrie</b>
<code>bold</code>	<b>Agrarindustrie</b>	<b>Agrarindustrie</b>
<code>black</code>	<b>Agrarindustrie</b>	<b>Agrarindustrie</b>

## 3 Neue Befehle

Es werden zwei neue Befehle zur Verfügung gestellt: zum einen `\TUBAFhausschrift`. Mittels des optionalen Argumentes `staerke` kann die Schriftstärke entsprechend der in der Tab. 1 aufgeführten Werte umgestellt werden. Wird der Befehl ohne Argument verwandt, stellt er die ursprünglichen Einstellungen wieder her:

```
Hallo Hallo \textbf{Hallo} Hallo
```

```
Hallo \TUBAFhausschrift[staerke=bold] Hallo \textbf{Hallo} \TUBAFhausschrift Hallo
```

Das Ergebnis:

```
Hallo Hallo Hallo Hallo
Hallo Hallo Hallo Hallo
```

Und zum anderen die Länge `\TUBAFhausschrift@strichstaerke`, welche die Angabe der Strichstärke (Breite des Buchstabens »k« in Abhängigkeit von der Schriftgröße) enthält.

## 4 Die Schriftzeichen

`	'	^	~	..	"	°	˘
˘	-	·	˙	˚	˛	◊	◊
“	”	„	«	»	—	—	ffl
■	ı	ı	ff	fi	fl	ffi	ffl
⌞	!	"	#	\$	%	&	'
(	)	*	+	,	-	.	/
0	1	2	3	4	5	6	7
8	9	:	;	<	=	>	?
@	A	B	C	D	E	F	G
H	I	J	K	L	M	N	O
P	Q	R	S	T	U	V	W
X	Y	Z	[	\	]	^	_
'	a	b	c	d	e	f	g
h	i	j	k	l	m	n	o
p	q	r	s	t	u	v	w
x	y	z	{		}	~	-
Ǻ	Ą	Ć	Č	Ď	Ě	Ę	Ǧ
Í	Ĺ	Ł	Ń	Ň	■	Ŏ	Ŕ
Ř	Ś	Š	Ş	Ť	Ţ	Ů	Ű
ÿ	Ż	Ž	Ž	ı	ı	d	§
ǻ	ą	ć	č	d'	ě	ę	ǧ
Í	Ĺ	Ł	Ń	Ň	■	Ŏ	Ŕ
ř	ś	š	ş	ť	ţ	ů	ű
ÿ	ż	ž	ž	ı	ı	d	§
À	Á	Â	Ã	Ä	Å	Æ	Ç
È	É	Ê	Ë	Ì	Í	Î	Ï
Ð	Ñ	Ò	Ó	Ô	Õ	Ö	Œ
Ø	Ù	Ú	Û	Ü	Ý	Þ	ŠŠ
à	á	â	ã	ä	å	æ	ç
è	é	ê	ë	ì	í	î	ï
ð	ñ	ò	ó	ô	õ	ö	œ
ø	ù	ú	û	ü	ý	þ	ß

Abb. 1: Die in der T1-Fontkodierung enthaltenen Zeichen

˘	˙	ˆ	˜	¨	“	°	˘
˘	˙	ˆ	˜	¨	“	°	˘
■	■	“	”	■	■	—	
■				\$			’
		*		,	■	.	/
■	■	■	■	■	■	■	■
■	■			■	—	■	
					■		■
							Ω
			[		]	■	■
˘		■	■	■			
				■	■	■	
						˜	■
˘	˘	“	”	†	‡		‰
•	°C	■	■	f	■	■	■
■	■	■	■	?	¿	■	™
■	■	■	■	■	■	■	■
■	■	¢	£	■	¥		§
¨	©	ª	■	¬	■	®	-
°	±	²	³	´	μ	¶	·
■	¹	º	√	¼	½	¾	€
						×	
						÷	

Abb. 2: Die in der TS1-Fontkodierung enthaltenen Zeichen

## 5 Futura und Mathematik

Das Paket `TUBAFhausschriftmathe` stellt eine eingeschränkte Unterstützung der Hausschrift Futura im Mathematikmodus zur Verfügung.

**Hinweis:** Der Autor muß sich darüber im Klaren sein, daß durch die Verwendung serifenloser mathematischer Symbole und Zeichen die Bedeutung dieser geändert werden kann.

Außerdem kommt es zu einer Vermischung von (mindestens) drei verschiedenen Schriften: der Computer Modern (cmr) für die Akzente und Symbole (z. B. Summenzeichen und griechische Kleinbuchstaben), der Computer Modern Sans Serif (cmss) für griechische Großbuchstaben und die imaginären Einheiten sowie der Hausschrift Futura (bfu) für alle Zahlen und Buchstaben.

Es wird von der Verwendung dieses Paketes abgeraten.

### 5.1 Einbindung

Nach der Installation (siehe Dokumentation »[Das LaTeX-Paket ,TUBAF‘](#)«, Abschnitte »Installation«) kann das Paket wie gewohnt mittels

```
\usepackage{TUBAFhausschriftmathe}
```

geladen werden. Es ist darauf zu achten, daß es nach dem Paket `TUBAFhausschrift` geladen wird.

### 5.2 Paketoptionen

Es gibt keine Paketoptionen.

### 5.3 Neue Befehle

Es gibt keine neuen Befehle.

### 5.4 Arbeitsweise und Beispiel

Das Paket `TUBAFhausschriftmathe` sorgt dafür, daß alle Zahlen und lateinische Buchstaben in der Hausschrift Futura gesetzt werden.

Griechische Großbuchstaben sowie die beiden imaginären Einheiten werden in der Schrift Computer Modern Sans Serif (cmss) dargestellt.

Die Schrift der Akzente wurde an das `amsmath`-Paket angepaßt.

Hier ein Beispiel:

```
\documentclass[parskip=half]{scrartcl}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{TUBAFhausschrift}
\usepackage{TUBAFhausschriftmathe}
\usepackage{amsmath}

\DeclareMathOperator{\dio}{d}

\begin{document}
```

Die imaginären Einheiten:  $\mathop{\text{d}}$ ,  $\mathop{\text{d}}$

Die griechischen Buchstaben:  $\alpha$   $\beta$   $\gamma$   $\delta$   $\dots$   $\chi$   $\psi$   $\omega$   
~  $\Gamma$   $\Delta$   $\Theta$   $\Lambda$   $\Xi$   $\Pi$   $\Sigma$   $\Upsilon$   $\Phi$   $\Psi$   $\Omega$

```
\end{document}
```

---

Die Kontrolldatei hat folgende Präambel:

```
\documentclass[parskip=half]{scrartcl}
\usepackage[utf8]{inputenc}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{amsmath}
```

---



## 1 Funktionierende Mathezeichen

Einige Standard-Verzierungen, eine kleine Formel sowie die Mathealphabeten mit Buchstaben und Zahlen:

$$\tilde{W}, \vec{W}, \hat{W}, \bar{W}, \grave{W}, \dot{W}, \check{W}, \ddot{W}, \breve{W} \quad \int_0^m \arcsin 24x \, dx = \sum \alpha y$$

`\mathrm a23 \mathsf a23 \mathtt a23 \mathbf a23` text a23.

Selbiges in der bold-Version

$$\tilde{W}, \vec{W}, \hat{W}, \bar{W}, \grave{W}, \dot{W}, \check{W}, \ddot{W}, \breve{W} \quad \int_0^m \arcsin 24x \, dx = \sum \alpha y$$

`\mathbf a23 \mathbf a23 \mathbf a23` text a23.

Hier eine Auswahl von AMS-Math-Verzierungen:

$$\widehat{W}, \widetilde{W}, \vec{W}, \ddot{W}, \overline{W}, \overleftarrow{W}, \overrightarrow{W}, \overleftrightarrow{W}, \overset{W}{Z}, \underline{W}, \underbrace{W}, \overline{\underline{W}}, \overline{\overline{W}}, \overline{\overline{\overline{W}}}$$

Die imaginären Einheiten:  $i, j$

Die griechischen Buchstaben:  $\alpha\beta\gamma\delta \dots \chi\psi\omega \quad \Gamma\Delta\Theta\Lambda\Xi\Pi\Sigma\Upsilon\Phi\Psi\Omega$

## 2 Problembehaftete Konstrukte

Bei der Verwendung von `\mathbf` treten Komplikationen auf:

$$\tilde{W}, \vec{W}, \hat{W}, \bar{W}, \grave{W}, \dot{W}, \check{W}, \ddot{W}, \breve{W} \quad \int_0^m \arcsin 24x \, dx = \sum \alpha y \quad i, j \quad \alpha\beta\gamma \quad \Gamma\Delta\Theta$$

Ebenso bei `\mathsf`:

$$\tilde{W}, \vec{W}, \hat{W}, \bar{W}, \grave{W}, \dot{W}, \check{W}, \ddot{W}, \breve{W} \quad \int_0^m \arcsin 24x \, dx = \sum \alpha y \quad i, j \quad \alpha\beta\gamma \quad \Gamma\Delta\Theta$$

Es kann teilweise umgangen werden:

$$\tilde{W}, \vec{W}, \hat{W}, \bar{W}, \grave{W}, \dot{W}, \check{W}, \ddot{W}, \breve{W}$$

Abb. 3: Der Beispielttext mit normalem LaTeX-Font

# 1 Funktionierende Mathezeichen

Einige Standard-Verzierungen, eine kleine Formel sowie die Mathealphabet mit Buchstaben und Zahlen:

$$\tilde{W}, \vec{W}, \hat{W}, \bar{W}, \dot{W}, \check{W}, \ddot{W}, \overset{W}{W}, \underset{W}{W}, \overleftarrow{W}, \overrightarrow{W}, \overleftrightarrow{W}, \int_0^m \arcsin 24x \, dx = \sum \alpha\gamma$$

`\mathrm{a23}` `\mathsf{a23}` `\mathtt{a23}` **`\mathbf{a23}`** `\text{a23}`.

Selbiges in der bold-Version

$$\tilde{W}, \vec{W}, \hat{W}, \bar{W}, \dot{W}, \check{W}, \ddot{W}, \overset{W}{W}, \underset{W}{W}, \overleftarrow{W}, \overrightarrow{W}, \overleftrightarrow{W}, \int_0^m \arcsin 24x \, dx = \sum \alpha\gamma$$

**`\mathrm{a23}`** **`\mathsf{a23}`** **`\mathtt{a23}`** **`\mathbf{a23}`** `\text{a23}`.

Hier eine Auswahl von AMS-Math-Verzierungen:

$$\hat{W}, \tilde{W}, \vec{W}, \ddot{W}, \overline{W}, \overbrace{W}, \overleftarrow{W}, \overrightarrow{W}, \overleftrightarrow{W}, \overset{W}{Z}, \underset{W}{Z}, \underbrace{W}, \overleftarrow{W}, \overrightarrow{W}, \overleftrightarrow{W}, \overset{W}{Z}$$

Die imaginären Einheiten:  $i, j$

Die griechischen Buchstaben:  $\alpha\beta\gamma\delta \dots \chi\psi\omega \Gamma\Delta\Theta\Lambda\Xi\Pi\Sigma\Upsilon\Phi\Psi\Omega$

# 2 Problembehaftete Konstrukte

Bei der Verwendung von `\mathbf{b}` treten Komplikationen auf:

$$\mathbf{W}, \mathbf{W}, \mathbf{W}, \mathbf{W}, \mathbf{W}, \mathbf{W}, \mathbf{W}, \mathbf{W}, \mathbf{W} \int_0^m \arcsin 24x \, dx = \sum \alpha\gamma \quad i, j \quad \alpha\beta\gamma \hat{\ } \tilde{\ }$$

Ebenso bei `\mathsf{b}`:

$$\mathsf{W}, \mathsf{W}, \mathsf{W}, \mathsf{W}, \mathsf{W}, \mathsf{W}, \mathsf{W}, \mathsf{W}, \mathsf{W} \int_0^m \arcsin 24x \, dx = \sum \alpha\gamma \quad i, j \quad \alpha\beta\gamma \hat{\ } \tilde{\ }$$

Es kann teilweise umgangen werden:

$$\tilde{W}, \vec{W}, \hat{W}, \bar{W}, \dot{W}, \check{W}, \ddot{W}, \overset{W}{W}$$

Abb. 4: ... und mit TUBAFhausschriftmathe

## 6 Bekannte Probleme

### 6.1 Falsche Option: Unused global option(s)

Bei Angabe einer fehlenden oder fehlerhaften Option (durch `<option>` gekennzeichnet) kommt es zu folgender Warnung:

```
LaTeX Warning: Unused global option(s):
'<option>'.
```

Der Fehler kann durch korrekte Eingabe der Option behoben werden.

### 6.2 Falscher Optionswert: Unknown option ignored

Bei Angabe eines fehlenden oder fehlerhaften Optionswertes (durch `<optionswert>` gekennzeichnet) kommt es zu folgender Warnung:

```
Package TUBAFhausschrift Warning: Unkown option ignored: <option=optionswert>
```

Der Fehler kann durch korrekte Eingabe der Option behoben werden.

### 6.3 MiKTeX: Keine pdf-Ausgabedatei

Beim Aufruf von `pdflatex` wird folgende Fehlermeldung ausgegeben:

```
!pdfTeX error: pdflatex (file bfuk8r): Font bfuk8r at 657 not found
==> Fatal error occurred, no output PDF file produced!
```

Grund dafür ist, daß die Datei `updmap.cfg` nicht gefunden wurde oder sie einen fehlerhaften Eintrag enthält.

Es gibt eine elegante Lösung, die vom Betriebssystem unabhängig funktioniert: Auf der Kommandozeile wird `initexmf` aufgerufen

```
initexmf --edit-config-file=updmap.cfg
```

und es öffnet sich ein Editorfenster, in welches die Zeile

```
Map bfu.map
```

eingetragen wird. Nach dem Speichern der Datei und Schließen des Editors wird `initexmf` erneut aufgerufen.

```
initexmf --update-fndb --force --mklinks --mkmaps
```

**Hinweis:** Bei Verwendung von MiKTeX  $\geq 2.8$  steht der `admin`-Modus nur zur Verfügung, wenn das Eingabefenster »als Administrator« gestartet wurde:

```
initexmf --admin ...
```

### 6.4 Keine Anzeige der dvi-Datei

```
Not all fonts could be loaded. ...
```

Ursache und Lösung des Problems sind im vorangegangenen Abschnitt beschrieben.

### 6.5 Zeichen aus dem `textcomp`-Paket

In den ausgewerteten Schriften waren nicht alle dafür benötigten Zeichen vorhanden, so daß die fehlenden aus der `cmss`-Familie entnommen und mittels Neudefinition der bestehenden Befehle zur Verfügung gestellt wurden (vgl. Tab. 2). Werden die genannten Befehle innerhalb einer `tabular`-Umgebung genutzt, kommt es zu fehlerhaften Darstellungen und sie müssen in ihrer ursprünglichen Definition genutzt werden:

```
\documentclass{article}
\usepackage{textcomp}
\usepackage{TUBAFhausschrift}

\begin{document}

\begin{tabular}{ccccc}
Text & |C| & |C| & |C| & |C| & Text & \\
Text & & & & & & \\
& |\capitaltie{C}| & & & & & \\
& |{\fontfamily{cmss}\selectfont\capitaltie{C}}| & & & & & \\
& |{\fontfamily{cmss}\selectfont\capitaltie{{\fontfamily{bfu}\selectfont C}}| & & & & & \\
(Forts.) }| & & & & & & \\
& |{\fontfamily{cmss}\selectfont\raisebox{.75ex}{-.75ex}[0ex]{\capitaltie{{\fontfamily{bfu}\selectfont\hspace{-0.3333em}C}}}| & & & & & \\
(Forts.) fontfamily{bfu}\selectfont\hspace{-0.3333em}C}}}| & & & & & & \\
& Text & & & & & \\
\end{tabular}

\end{document}
```

Die senkrechten Striche dienen nur zur Verdeutlichung der Ausrichtung der Zeichen zueinander und der Breite des Gesamtkonstruktes:

```
Text |C| |C| |C| |C| Text
      |ⱥ| |ⱥ| |ⱥ| |ⱥ| Text
```

Abb. 5: Problematik der Verfügbarkeit und Ausrichtung des `capitaltie`-Befehls aus dem `textcomp`-Paket: Ausgabe des obigen Beispiels.

Für die Befehle `\t`, `\capitaltie`, `\newtie` und `\capitalnewtie` muß innerhalb des LaTeX-Dokumentes ebenfalls eine manuelle Umstellung vorgenommen werden.

Tab. 2: Neudefinition von Befehlen aus dem `textcomp`-Paket

<code>\textbaht</code>	<code>\textestimated</code>	<code>\textpertenthousand</code>
<code>\textbigcircle</code>	<code>\textfiveoldstyle</code>	<code>\textperthousand</code>
<code>\textblank</code>	<code>\textfouroldstyle</code>	<code>\textpeso</code>
<code>\textborn</code>	<code>\textguarani</code>	<code>\textpilcrow</code>
<code>\textcentoldstyle</code>	<code>\textlangle</code>	<code>\texttriangle</code>
<code>\textcircledP</code>	<code>\textleaf</code>	<code>\textrecipe</code>
<code>\textcolonmonetary</code>	<code>\textleftarrow</code>	<code>\textreferencemark</code>
<code>\textcopyleft</code>	<code>\textlira</code>	<code>\textrightarrow</code>
<code>\textcurrency</code>	<code>\textlquill</code>	<code>\textrquill</code>
<code>\textdblhyphen</code>	<code>\textmarried</code>	<code>\textservicemark</code>
<code>\textdblhyphenchar</code>	<code>\textmho</code>	<code>\textsevenoldstyle</code>
<code>\textdied</code>	<code>\textmu</code>	<code>\textsixoldstyle</code>
<code>\textdiscount</code>	<code>\textmusicalnote</code>	<code>\textthreeoldstyle</code>
<code>\textdivorced</code>	<code>\textnaira</code>	<code>\texttwooldstyle</code>
<code>\textdollaroldstyle</code>	<code>\textnineoldstyle</code>	<code>\textuparrow</code>
<code>\textdong</code>	<code>\textnumero</code>	<code>\textwon</code>
<code>\textdownarrow</code>	<code>\textoneoldstyle</code>	<code>\textzerooldstyle</code>
<code>\texteightoldstyle</code>	<code>\textopenbullet</code>	

## 6.6 Option `staerke=light` und `siunitx`

Bei Verwendung des Paketes `siunitx` und gleichzeitiger Nutzung der Hausschrift Futura in der Stärke »light« erscheint eine Fehlermeldung in der Art:

```
! Undefined control sequence.
\__siunitx_font_weight: ->\lseries

1.<Zeilennummer des siunitx-Befehls> <siunitx-Befehl>
```

Dieses Problem ist mittels des `xpatch`-Paketes lösbar:

```
1 \documentclass{article}
2 \usepackage[T1]{fontenc}
3 \usepackage[staerke=light]{TUBAFhausschrift}
4
5 \usepackage[detect-all]{siunitx}
6
7 \usepackage{xpatch}
8 %%% muss _nach_ siunitx stehen Anfang
9 \ExplSyntaxOn
10 \xpatchcmd{\__siunitx_detect_font_weight_text:}
11   { \lseries }
12   { \fontseries{1} \selectfont }
13   {}{}
14 \ExplSyntaxOff
15 %%% muss _nach_ siunitx stehen Ende
16
17 \begin{document}
18
19 \SI{4}{am}
20
21 \end{document}
```

Die Korrektur (Zeilen 9–14) muß *nach* dem Laden des `siunitx`-Paketes erfolgen. Es sei darauf hingewiesen, daß `xpatch.sty` Pakete des L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X3-Projektes lädt, d. h. es könnte eine Nachinstallation resp. Aktualisierung der Installation nötig werden!

## Index

- A**
- admin-Modus ..... 11
  - amsmath Stil ..... 7
- B**
- Befehl, neu
    - `\TUBAFhausschrift` ..... 4
    - `\TUBAFhausschrift@strichstaerke` ... 4
  - bfuk8r ..... 11
  - black Optionswert ..... 4
  - bold Optionswert ..... 4
- C**
- `\capitaltie` ..... 12
- F**
- false Optionswert ..... 4
  - fontenc Stil ..... 4
  - Fontencoding ..... 4
    - T1 ..... 4 f.
    - TS1 ..... 6
  - `\fontfamily` ..... 12
- H**
- heavy Optionswert ..... 4
  - `\hspace` ..... 12
- I**
- initexmf ..... 11
- K**
- Klassenoption ..... *siehe Option*
  - Kurzbezeichnung ..... *siehe Kurzform*
- L**
- Länge, neu
    - `\TUBAFhausschrift@strichstaerke` ... 4
  - light Optionswert ..... 4
- M**
- medium Optionswert ..... 4
  - mediumlight Optionswert ..... 4
- N**
- neue Umgebung ..... *siehe Umgebung, neu*
  - neuer Befehl ..... *siehe Befehl, neu*
- O**
- Option
    - fehlende ..... 11
    - fehlerhafte ..... 11
    - staerke ..... 4
    - T1 ..... 4
    - unkown ~ ignored ..... 11
    - unused global ~ ..... 11
  - Option, Wert für ~
    - black ..... 4
    - bold ..... 4
    - false ..... 4
    - heavy ..... 4
    - light ..... 4
    - medium ..... 4
    - mediumlight ..... 4
    - true ..... 4
  - Optionswert
    - fehlende ..... 11
    - fehlerhafte ..... 11
- P**
- Paket ..... *siehe Stil*
  - Paketoption ..... *siehe Option*
  - pdflatex ..... 11
  - Probleme ..... 11 ff.
- R**
- `\raisebox` ..... 12
- S**
- Schrift
    - bfu ..... 12
    - cmss ..... 7, 12
    - Futura ..... 4
    - größe ..... 4
    - stärke ..... 4
  - `\selectfont` ..... 12
  - siunitx Stil ..... 14
  - staerke Option ..... 4
  - Stil
    - amsmath ..... 7
    - fontenc ..... 4
    - siunitx ..... 14
    - textcomp ..... 12 f.
    - TUBAFhausschrift ..... 4, 7, 12
    - TUBAFhausschriftmathe ..... 7, 10
    - xpatch ..... 14
  - Style ..... *siehe Stil*

## T

T1 Option.....	4
tabular Umgebung.....	12
textcomp Stil.....	12 f.
true Optionswert.....	4
TUBAFhausschrift Stil.....	4, 7, 12
\TUBAFhausschrift.....	4
\TUBAFhausschrift@strichstaerke.....	4
TUBAFhausschriftmathe Stil.....	7, 10

## U

Umgebung	
tabular.....	12
updmap.cfg.....	11

## W

WBM.....	<i>siehe Wort-Bild-Marke</i>
Wert.....	<i>siehe Option, Wert für ~</i>

## X

xpatch Stil.....	14
------------------	----

## Z

Zeichen	
korrekte Darstellung.....	4
Umlaute.....	4